

RG – Ringer kassieren zwei Niederlagen zum Rückrundenstart

Mit einem Doppelkampftag startete am ersten Novemberwochenende die Rückrunde in der Landesliga Württemberg.

Am Freitag waren die RG – Ringer bei der Neckarunion Münster – Remseck zu Gast. Nach einer scheinbar komfortablen 11:4 – Halbzeitführung, mussten wir uns am Ende nach einem spannenden Kampf noch denkbar knapp mit 15:12 geschlagen geben.

Am Samstag empfingen wir den Tabellenführer KSV Aalen in der ASV – Halle in Schwäbisch Hall. Am Ende setzte sich der Favorit von der Ostalb klar mit 23:6 durch, wobei das Ergebnis deutlicher klingt, als der Kampfverlauf tatsächlich war.

Neckarunion Münster – Remseck – RG Schwäbisch Hall/Wüstenrot 15:12

An Allerheiligen mussten die RG – Ringer eine äußerst unglückliche Niederlage bei der Neckarunion Münster – Remseck einstecken. Dabei erlebten die Zuschauer zwei völlig unterschiedliche Halbzeiten. Im ersten Kampfabschnitt dominierten die RG – Ringer das Geschehen, konnten 4 von 5 Kämpfen gewinnen und erkämpften sich eine komfortable 11:4 – Halbzeitführung.

Doch nach der Pause starteten die Gastgeber eine furiose Aufholjagd, profitierten aber auch von der Tatsache, dass die RG – Ringer die Klasse bis 75 kg (GR) nicht besetzen konnte.

Während vor der Pause die RG – Ringer die knappen Kämpfe durch **Dario Wolf** (61 kg) und **Artur Hild** (98 kg) noch für sich entscheiden konnten, mussten sich nach der Pause zunächst **Tim Schuhmacher** (86 kg) und anschließend **Laurenz Kurz** (71 kg) nach packenden Duellen knapp geschlagen geben.

Anschließend musste sich **Aaron Heib** (80 kg) im ungewohnten griechisch – römischen Stil dem starken Toni Jilke vorzeitig geschlagen geben. Da die RG die 75 kg – Klasse (GR) nicht besetzt hatte, lagen die Gastgeber vor dem letzten Kampf plötzlich mit 15:11 in Front.

Mohammad Zada (75 kg (Freistil) hätte im letzten Kampf der RG mit einem Schultersieg noch das Unentschieden retten können, doch sein Gegner verteidigte äußerst geschickt und überließ dem Haller lediglich einen knappen Punktsieg. Damit setzten sich die Gastgeber am Ende noch mit 15:12 durch.

RG Schwäbisch Hall/Wüstenrot – KSV Aalen 6:23

Am Samstag empfingen wir in der ASV – Halle den ungeschlagenen Tabellenführer KSV Aalen. Mit 23:6 setzten sich die Gäste von der Ostalb am Ende durch, doch so deutlich wie das Ergebnis klingt, war der Kampfverlauf keineswegs.

Zunächst brachte **Andreas Schneider** (57 kg) die RG mit einem deutlichen Punktsieg gegen Amin Aliyev mit 3:0 in Führung.

Anschließend war **Dominik Waldner** (130 kg) gegen den äußerst starken Mykyta Lovin chancenlos und musste ein Überlegenheitsniederlage hinnehmen. (3:4)

Dario Wolf (61 kg) musste sich nach einem spannenden Kampf dem erfahrenen Jeremy Wild knapp mit 1:4 nach Punkten geschlagen geben. (3:6)

Artur Hild (98 kg) konnte zu Beginn den Kampf gegen Tolga Kalay noch ausgeglichen gestalten, musste aber am Ende nach knapp vier Minuten die Überlegenheit seines Gegners anerkennen. (3:10)

Im letzten Kampf vor der Pause war **Mirco Rodemich** gegen den starken Bogomir Eismont völlig chancenlos und kassierte eine Überlegenheitsniederlage. (3:14)

Tim Schuhmacher (86 kg) zeigte gegen Manuel Hamm eine konzentrierte Leistung und erkämpfte nach 6 Minuten einen ungefährdeten 9:0 – Punktsieg. (6:14)

Laurenz Kurz (71 kg) lieferte sich mit Luka Maximilian Däffner einen ausgeglichenen Kampf. Nach anfänglichem Rückstand, konnte sich der Wüstenroter zwischenzeitlich eine knappe 3:2 Führung erkämpfen. Doch sein Gegner schlug zurück und drehte das Ergebnis in der zweiten Kampfhälfte auf 3:6. Zwar konnte Laurenz noch auf 5:6 verkürzen, doch sein Gegner brachte den knappen Vorsprung geschickt über die Zeit. (6:15)

Aaron Heib (80 kg), der erneut im für ihn ungewohnten griechisch – römischen Stil antreten musste, zeigte gegen den starken Maximilian Rettinger eine tolle kämpferische Leistung. Er ließ seinen Gegner über die komplette Kampfzeit nicht richtig zur Entfaltung kommen und hatte ihn gar am Rande einer Niederlage. Am Ende musste sich Aaron aber leider knapp mit 4:7 – Punkten geschlagen geben. (6:17)

Thomas Fertig (75 kg / GR) wurde von Artur Baier mit einem Kopfhüftschwung kalt erwischt und auf die Schultern gezwungen. (6:21)

Im letzten Kampf des Abends lieferte sich **Mohammad Zada** (75 kg / Freistil) mit Yasin Soltayev ein packendes Duell auf Augenhöhe. Die Zuschauer kamen noch einmal voll auf ihre Kosten und sahen tolle, teilweise spektakuläre Aktionen von beiden Ringern. Am Ende setzte sich der Ringer von der Ostalb mit 14:8 durch und sorgte damit für den 6:23 – Endstand.

Zweite Mannschaft nach Sieg und Niederlage weiter auf Platz 3 in der Bezirksliga

Auch unsere zweite Mannschaft war am Wochenende doppelt gefordert. Am Freitag musste man bei der Neckarunion Münster – Remseck II eine 20:34 – Auswärtsniederlage hinnehmen, konnte sich am Samstag dann aber gegen den TSV Asperg letztlich souverän mit 34:15 durchsetzen. Mit nun 7:7 Punkten liegen die RG – Ringer aktuell auf Platz 3 in der Bezirksliga. Denkbar knapp vor dem VFL Obereisesheim II auf den man in 14 Tagen im direkten Duell trifft.

Vorschau:

Am Samstag, dem **09.11.** sind wir bei den **Red Devils Heilbronn II** zu Gast. Dieser Kampf, der als Vorkampf des Bundesligaduells der Red Devils Heilbronn gegen die KG Baienfurt/Ravensburg ausgetragen wird, findet in besonderer Atmosphäre statt.

Die Red Devils tragen diesen Kampf „Unter der Pyramide“ in Heilbronn aus. Ab 17:30 Uhr sind wir in der Eventlocation der Kreissparkasse zu Gast.

Unsere zweite Mannschaft ist nächstes Wochenende kampffrei.